

Mitteilungen

des Landesfremdenverkehrsverbandes Saarpfalz

Tholey soll schöner werden

Der Verkehrsverein Tholey hielt im Saale Eckert seine Jahreshauptversammlung ab. Der Amtsbürgermeister hat in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Vereins in den Verkehrsausschuß folgende Personen berufen: Walter Schäfer, Dr. Bockelmann, Josef Bourger, Josef Lenzen, Jakob Schirra, Heinrich Beuerlein, Paul Grant, Josef Eckert, Josef Fleck, Johann Schüss, Anton Schneeberger, Richard Schneider, Josef Riehm, Hermann Klein und Ferdinand Spaniol. Die Hauptaufgabe hatte der Verkehrsverein in der Verschönerung des Ortsbildes gesehen. Es gelang ihm auf diesem Gebiete recht beachtliche Erfolge zu erzielen. Verschiedene Straßen wurden ausgebaut, Grünanlagen geschaffen, Ruhebänke aufgestellt. An Stelle der alten Hecke angelegt, der Friedhof selbst parkartig mit einer Anzahl Ruhebänke angelegt werden. Das wenig erfreuliche Bild um den Windalmusbrunnen soll verbessert und der Brunnenüberlauf dem Weiher zugeleitet werden. Der Weiher selbst wird entschlammt und zu einem Planschbecken ausgebaut. Dem Plan, eine öffentliche Badeanlage zu errichten, soll mit allem Nachdruck nähergetreten werden. Der Amtsbürgermeister wies in seinem Rechenschaftsbericht über das abgelaufene Jahr darauf hin, daß von Seiten des Bürgermeisterrates und des Verschönerungsvereins alles getan worden wäre, die Maßnahmen zur Verschönerung des Ortsbildes sichtlich zu fördern. Er forderte nun die Bevölkerung auf, auch ihrerseits alles zu tun, um all diese Maßnahmen zum wirklichen Erfolg zu führen. Der Initiative des Verkehrsvereins ist der Erwerb des Südhanges des Schaumbergs zu verdanken. Die Gemeinde beabsichtigt, den Hang planmäßig anzupflanzen, um so dem Ortsbild einen wirksamen Hintergrund zu geben. Der Verkehrsverein ist mit allen Mitteln bemüht, dem Schaumberg zu der Bedeutung zu verhelfen, die ihm auf Grund seiner Vergangenheit zukommt. Seit zwei Jahren bemüht sich der Verkehrsverein um die Errichtung eines Kinos in Tholey. Den neuerlichen Bemühungen scheint jetzt der Erfolg nicht versagt zu bleiben. Die Errichtung einer neuzeitlichen Gemeindebücherei ist der Anregung eines Ausschuß-Mitgliedes zu verdanken. Beabsichtigt ist, vorerst monatlich eine verbilligte Kraftpostfahrt nach Saarbrücken zum Besuch des Stadttheaters zu unternehmen. Einer Anregung entsprechend, soll für Tholey ein Wappen geschaffen werden. Die umsichtige Verkehrswerbung machte sich in einer erheblichen Zunahme des Fremdenverkehrs bemerkbar. Für das kommende Jahr ist mit einem größeren Besuch von KdF-Urlaubern zu rechnen. Durch eine intensive Werbung soll versucht werden, dem Verein neue Mitglieder zuzuführen.

Edenkoben will ein Blücherdenkmal errichten

Im Deutschen Haus fanden sich die Mitglieder des Verkehrsausschusses Edenkoben zu einer wichtigen Sitzung zusammen. Der Vorsitzende, Bürgermeister Koch, gab einen kurzen Überblick über das vergangene Jahr und wies darauf hin, daß die Hauptveranstaltung, das Weinlesefest im September einen recht befriedigenden Verlauf genommen habe. Das diesjährige Weinlesefest soll in einem größeren Rahmen durchgeführt werden. Einen großen Raum nahm die Besprechung der Saalfrage in Edenkoben ein, die als vordringliche angesehen wird. Aussicht hat der Plan eines Umbaues der Halle im Maifeld an der Poststraße. Allerdings wurde auch in dieser Frage noch keine Einheitlichkeit erzielt. Beschlossen wurde die Herrichtung des Platzes vor dem Sieges- und Friedensdenkmal, der Neuanstrich der eisernen Tore am Denkmal, Ausbesserung der Fußpfade. Etwa 40 Wegweiser sollen erneuert und fünf neue Waldbänke aufgestellt werden. Im Laufe der nächsten Zeit sollen folgende Maßnahmen durchgeführt werden: Die Aufstellung einiger größerer Wegweiser und die Erstellung einer Rundbank am Sieges- und Friedensdenkmal mit etwa 50 Sitzplätzen. Um die Fremden darauf hinzuweisen, daß Ende des 18. Jahrhunderts in und um Edenkoben sich kriegerische Ereignisse abspielten, in deren Mittelpunkt Blücher stand, der auch in Edenkoben sein Quartier hatte, befaßt man sich mit dem Gedanken, ein Blücherdenkmal in Form eines Findlingsteines zu errichten. An den Häusern, in denen große Edenkobener oder geschichtliche Persönlichkeiten gewohnt haben, wie z. B. Blücher, König Friedrich II. von Preußen usw. sollen Gedenktafeln angebracht werden.

Saarpfälzischer Besuch in München

Zum drittenmal suchten in diesem Jahre die Landauer ihre Weinpatenstadt München auf. In diesen drei Jahren hatte sich zwischen den beiden Städten eine recht herzliche Freundschaft herausgebildet. Die Landauer sollten aber von den ehrlichen Freundschaftsbeweisen der Münchener noch eine Ueberraschung erleben. Das Südpfälzer Weinfest wurde nicht nur zu einem großen Erfolg für die Stadt Landau sondern für die ganze Saarpfalz. Die Ursache hierfür lag in den glänzenden Vorbereitungen, die die Stadt München für dieses Fest getroffen hatte. Das Deutsche Theater mit seiner prachtvollen Dekoration gab ihm den feilichen Rahmen. Mehr als 5000 Menschen hatten sich eingefunden, um beim Pfälzer Wein Stunden rechter Fröhlichkeit zu erleben. Mit mehr als 50000 Besuchern steht dieses Weinfest aber an der Spitze aller Münchener Faschingsveranstaltungen. Weil es heute schon aus den zahlreichen Veranstaltungen der Faschingszeit nicht mehr wegzudenken ist, wurde das Südpfälzer Weinfest offiziell zum Faschingsaufstakt der Stadt München erklärt. Das ist der große Erfolg, den die Landauer in ihrer Patenstadt buchen konnten. Dieser Erfolg strahlt aber aus auf die ganze weinfrohe Saarpfalz. Die herzlichen Begrüßungsworte des Oberbürgermeisters, die Ueberreichung eines wertvollen Gemäldes an die Stadt Landau: der Empfang der Landauer Abordnung im Hause des Oberbürgermeisters waren sichtbare Beweise der ehrlichen Freundschaft, die die Stadt München der Stadt Landau und der ganzen Saarpfalz entgegenbringt. Daraus erwachsen aber auch der Stadt Landau und der Saarpfalz Verpflichtungen. Denn im Sommer werden zahlreiche Münchener Gäste Landaus und darüber hinaus der Saarpfalz sein. Ihnen die Tage des Aufenthaltes so angenehm wie nur möglich zu gestalten, um nur gleiches mit gleichem zu vergelten, wird unsere Aufgabe sein.

Was der Reisende wissen sollte?

Die Reichsbahndirektion Saarbrücken hat ein schönaufgemachtes Schriftchen herausgegeben, das allen Reisenden über Sonntagsrückfahrkarten, Rundreisefkarten und andere Fahrpreisermäßigungen im Reichsbahndirektionsbezirk Saarbrücken erschöpfende Auskunft gibt.

Veranstaltungen in der Saarpfalz

März: Gimmeldingen Mandelblütenfest

27. März: Neustadt Sommertagszug

April: Ludwigshafen Festwoche und großes Volksfest aus Anlaß der Eingemeindungen

2.—3. April: Frankenthal Frühjahrsmarkt mit Sommertagszug

18. April: Rillingenmünster Ostermarkt

24.—26. April: Landau Maimesse

30. April: Pirmasens Eröffnung des Maimarktes

Wir merken uns:

Saarpfälzische Veranstaltungen 1938

Blieskastel: 8. Mai: Kinderfest mit Umzug. — 10.—12. Juli: Bauernfest mit Pferde-
Rennen.

Billigheim: 16. Oktober: Billigheimer Purzelmarkt.

Deidesheim: 7. Juni: Historische Geißbockversteigerung.

6. November: Weinleseeschlußfest mit großem Umzug.

Bad Dürkheim: 27. März: Sommertagszug zum Kriemhildensstuhl.

Juni—August: Saarpfalz. Freilichtspiele auf der Hardenburg.

10.—18. September: Dürkheimer Wurfmarkt.

23.—30. Oktober: Woche des neuen Weines.

Edenkoben: September: Weinlesefest.

Forst: 27. März: Sommertagszug mit „Hansel Fingerhut“-Spiel.

Ende September: Wein- und Sängerefest im Klarenthal.

Frankenthal: 2.—5. April: Frühjahrsmarkt mit Sommertagszug.

1.—4. Oktober: Oktobermarkt.

Freinsheim: Anfang März: Blütenfest.

Gimmeldingen: 11. März: Mandelblütenfest.

- Grünstadt:** 24.—25. Juli: Jakobimarkt.
29., 30. und 31. Oktober: Weinwettstreit der Unterhaardt.
- Hafloch:** 26. Mai: Großes Pfingst-Pferderennen.
10. Juni: Pferderennen.
- Homburg/Saar:** 28. Mai—6. Juni: Landwirtschafts- und Gewerbebeschau.
Oktober: Höhlenfest in den Schloßberghöhlen.
- St. Ingbert:** 25. Juni: Großes Kinderfest mit Festzug.
23.—30. Juli: Stadtfeier des 1050jährigen Bestehens.
- Kaiserlautern:** Mai: Fröhlicher Grenzgang.
Juni: Reit- und Fahrturnier der SA-Standarte 51.
Juli: Gausängertag.
Juli: Tag der Soldaten.
- Karlsbrunn:** August—September: Freilichtspiele auf der Warndt Bühne.
- Kirchheimbolanden:** 3., 4. und 5. September: Zellerthaler Weinfest.
- Klingenstein:** 10. Juli: Landeckfest auf Ruine Landeck.
- Kusel:** 5.—8. September: Herbstmarkt.
- Lambrecht:** 6. Juni: Historisches Spiel um den Geißbock.
- Landau:** 24.—26. April: Maimarkt mit Südpfälzer Wingerdorf.
Juli: Madenburgfest auf der Ruine Madenburg.
10.—11. September: Burgumgang.
11.—13. September: Späthjahrsmarkt.
Ende Oktober: Südpfälzer Weinfest.
- Ludwigshafen a. Rh.:** 2.—10. April: Groß-Ludwigshafener Festwoche.
14. Mai: Pfälzer Weinfest im Hindenburgpark.
11. und 12. Juni: SA-Reit-, Spring- und Fahrturnier.
26. Juni: Sängerefest des Rhein-Haardt-Reises.
2. Juli: Sommernachtsfest im Hindenburgpark.
8. Juli: Rosenfest der NSG „Kraft durch Freude“.
- Neuburg a. Rh.:** Juli: Fischer- und Schifferfest.
- Neustadt an der Weinstraße:** 27. März: Sommertagszug.
2.—5. und 9.—10. Juli: Winger Kerwe.
14.—21. August: Drittes saarpfälzisches Gauschützenfest.
3.—6. September: Neustadter Markt.
8. und 9. Oktober: Pfälzisches Weinlesefest.
24.—25. Juli: Südwestd. Meisterschaft der Leichtathletik mit Höhen- und Willenbeleuchtung.
- Obermoschel:** Juli—August: Freilichtspiele auf der Moschellandsburg.
- Ottweiler/Saar:** 5. Juni: Große Stadtbeleuchtung.
26. Mai: Pfingstquack.
7. August: Hammelskerb mit Umzug.
- Pirmasens:** 1. Juli: Kreisjängerefest.
27. August bis 5. September: Heimatwoche und Grenadiermarkt.
28. August: Kinderfest mit Festzug.
29. August: Blauer Montag.
- Rockenhausen:** 4. und 5. September: Nordpfälzer Weinfest.
- Saarbrücken:** Mai: Fröhlicher Maimarkt auf dem Befreiungsfeld.
Juli: Reit-, Spring- und Fahrturnier mit Feuerwerk.
Juli—August: Erenaden auf dem Schloßplatz mit Schloßbeleuchtung.
August: 600jährige Stadtfeier mit großem hist. Festzug.
September: Einweihung des Westmarkttheaters.
Oktober: Fröhlicher Herbstmarkt auf dem Befreiungsfeld.
- Speyer a. Rh.:** 1.—8. Mai: Maimesse.
9.—11. Juli: Brezelsefest.
- Wachenheim:** 21. August: Wachtenburgfest.
- St. Wendel:** Oktober: Herbstmarkt mit Volksfest.
- Zweibrücken:** 26. Juni: Pferderennen.
August: 14tägige Ausstellung „Kamerad Pferd“, Festzug unter dem Motto: „Roß und Reiter im Zweibrücker Land“, Reit- und Fahrturnier.
15. Juli: Rosenfest.
- Fest der Deutschen Weinstraße:** 15. und 16. Oktober: Große Fahrt über die Deutsche Weinstraße von Schweigen bis Bockenheim mit großen Weinfesten in Bockenheim und Schweigen.